

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1889

226 (19.8.1889) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 226. Zweites Blatt.

Montag den 19. August

1889.

Bekanntmachung.

Die Ankunft Seiner Majestät des Kaisers und Ihrer Majestät der Kaiserin betr.

Zur Verhütung von Unfällen und zur Sicherung des Verkehrs beim Einzug Seiner Majestät des Kaisers und Ihrer Majestät der Kaiserin wird hiermit bestimmt:

Am Montag den 19. d. Mts. von Mittags 2 Uhr an sind die Karl-Friedrichstraße in ihrer ganzen Länge, sowie die Kriegsstraße vom Hotel Germania bis zum Friedrichsthor für den allgemeinen Wagenverkehr bis nach Beendigung des Einzugs gesperrt.

Der dem Publikum in diesen Straßen zur Verfügung bleibende Platz wird durch Spaliere bezw. durch die Schutzmannschaft und die Gendarmerie bezeichnet.

Auf dem Schloßplatz kann dem Publikum nur der Raum innerhalb der Ketten überlassen werden.

Karlsruhe, den 17. August 1889.

Großh. Bezirksamt.
Dr. Nicolai.

Bekanntmachung.

(Aufnahme als Postgehilfe.) Mitte September d. J. wird für den Ober-Postdirectionsbezirk Karlsruhe wieder eine Prüfung mit solchen jungen Leuten hier abgehalten werden, welche als Postgehilfen in den Postdienst einzutreten wünschen. Die Theilnahme an dieser Prüfung wird denselben Bewerbern gestattet, welche das 16. Lebensjahr vollendet haben und über den mehrjährigen erfolgreichen Besuch einer höhern Lehranstalt (Gymnasium, Realgymnasium, Realschule oder höhere Bürgerschule) Zeugnisse aufweisen können. Anmeldungen zu dieser Prüfung sind spätestens bis zum 1. September durch Vermittelung der Postämter, in deren Bezirk die Wohnorte der Bewerber liegen, an die hiesige Ober-Postdirection einzureichen. Ueber die Annahmebedingungen sowie über die Besoldungs- und Beförderungsverhältnisse geben alle Postämter Auskunft.

Junge Leute, welche die Berechtigung zum einjährig-freiwilligen Militärdienst erlangt haben, werden in der Regel ohne Aufnahmeprüfung angenommen.

Der Eintritt der für geeignet befundenen Bewerber in den Postdienst kann sogleich erfolgen.

Karlsruhe (Baden), 15. August 1889.

Der Kaiserliche Ober-Postdirektor.

In Vertretung:
S c h m i d t e r.

Bereinigte Männergesangsvereine.

Zur Theilnahme am Empfang

Seiner Majestät des Kaisers Wilhelm II.

versammeln sich die Gesangsvereine

heute Montag, Nachmittags 3 Uhr,

auf dem Akademieplatz.

Die Vereinsmitglieder werden gebeten, in dunkeln Anzug und mit Sängersymbolen versehen sich pünktlich einzufinden.

Der geschäftsleitende Vorstand.

Lebensbedürfnisverein Karlsruhe.

3.1. Eingetragene Genossenschaft.

Wir bringen hiermit zur gefälligen Kenntnissnahme, daß, vielseitigem Wunsche entsprechend, in der

Rheinstraße 57, Stadttheil Mühlburg,

eine weitere Verkaufsstelle (Nr. 9) des Vereins errichtet und heute eröffnet worden ist.

Karlsruhe, den 19. August 1889.

Der Vorstand.

Bekanntmachung.

Die auf Montag den 19. d. Mts., Nachmittags 2 Uhr, anberaumte Pfänderversteigerung findet nicht statt.

Karlsruhe, den 17. August 1889.

Städt. Spar- u. Pfandleihkasse-Verwaltung.

Bergebung von Bauarbeiten.

3.1. Die für den Stoclaufbau auf unserm Verwaltungsgebäude erforderlichen Schreiner-, Glaser-, Schlosser- und Anstreicherarbeiten sollen vergeben werden.

Angebote hierauf wollen auf unserm Geschäftszimmer, wo auch die Bedingungen eingesehen werden können, bis Donnerstag den 22. d. Mts., Vormittags 10 Uhr, abgegeben werden.

Städt. Gas- und Wasserwerke.

Gras-Versteigerung.

Montag den 26. d. Mts. wird der Dehmsgraswachs von 82 Hektar Wiesen der Domäne Stutensee versteigert.

Zusammenkunft früh 9 Uhr in Stutensee.

Karlsruhe, den 18. August 1889.

Gr. Hoffort- u. Jagdamt Friedrichsthal.

2.1. von Merhart.

Königsbach.

Rindsfarren-Versteigerung.

Am Donnerstag den 22. d. Mts., Nachmittags 2 Uhr, läßt die Gemeinde im Farrenhofe dahier einen schweren, fetten Rindsfarren gegen Baarzahlung versteigern.

Königsbach, den 17. August 1889.

Der Gemeinderath.

E. Börd.

Wohnungen zu vermieten.

* Adlerstraße 3 ist im Seitenbau, parterre, eine kleine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller zc. auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus, parterre.

* Adlerstraße 15 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Alkov, Küche mit Wasserleitung und Glasabschluss nebst Zugehör auf 1. September oder später Wegzugs halber an eine ruhige Familie zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

— Amalienstraße 22 ist im Hinterhaus eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer, per 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

Kaiserstraße 39a, gegenüber dem Polytechnikum, ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Mansarde, Glasverschluss nebst allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Speisereisladen.

3.1. Luisenstraße 91, beim Seminar II, sind zwei schöne Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Antheil am Trodenpeicher und Waschküche auf 23. Oktober billig zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stock.

Schützenstraße 73 ist im 2. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller sogleich oder auf 23. Oktober an eine ordentliche Familie zu vermieten. Ebenfalls ist eine Wohnung im 3. Stock (Mansarde), bestehend in einem großen Zimmer, Küche und Keller, auf den 1. September oder später zu vermieten. Näheres parterre.

— Douglasstraße 8 ist eine schöne Wohnung von 3-4 Zimmern sammt allem Zugehör per 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst von 8-10 u. 2-3 Uhr.

* In einem freundlichen Seitenbau, eine Treppe hoch, ist eine hübsche Wohnung mit Aussicht in Gärten, bestehend in 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und allem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Schützenstraße 39 im Laden.

Wohnungen mit Werkstätten.

2.1. Karlstraße 22 sind 2 große Werkstätten mit entsprechender Wohnung auf 23. Oktober oder früher zu vermieten. Dieselben sind neu gebaut, zu jedem Geschäft geeignet und können event. zusammen vermietet werden.

Ein großer Laden

ist mit oder ohne Wohnung und Werkstätte auf 23. Oktober oder später zu vermieten: Hirschstraße 22. 2.1.

Zimmer zu vermieten.

Sophienstraße 8 ist ein einfaches Zimmer, möblirt oder unmöblirt, mit kleinem Kämmerchen und Kochofen sofort oder später zu vermieten.

* Akademiestraße 15 ist ein schön möblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer an einen soliden Herrn per 1. September zu vermieten.

* Ein gut möblirtes, mit zwei Kreuzstüden auf die Straße gehendes Parterrezimmer ist sofort oder auf 1. September zu vermieten. Näheres Schützenstraße 55 im Laden.

* Zwei schön möblirte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) in ruhigem Hause bei kinderloser Familie sind sogleich oder später billig zu vermieten: Kronenstraße 22, eine Treppe hoch, nächst der Kaiserstraße.

Zum Kaiser-Einzug

sind in schönster Lage der Karl-Friedrichstraße mehrere Fenster-Plätze zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Zimmer-Gesuch.

In der Nähe der Belfortstraße wird ein unmöblirtes, geräumiges Zimmer, welches sich zu einem Bureau eignet, zu mieten gesucht. Anerbieten erbittet man unter Z. Nr. 100 an das Kontor des Tagblattes.

Dienst-Anträge.

Eine zuverlässige Herrschaftsköchin sowie eine perfekte Kammerjungfer finden sofort oder auf 1. September in einem feinen Herrschaftshaus Stellen durch Frau Kast, Waldstraße 29, 2. Stock.

Ein braves Mädchen, welches kochen kann und auch Hausarbeit mitbesorgt, ebenso ein ordentliches Mädchen, welches nähen und bügeln kann, auch

Stiche zu Kindern hat, finden sogleich gute Stellen durch Frau Kast, Waldstraße 29, 2. Stock.

3.1. Mädchen, welche bürgerlich kochen können und die Hausarbeit besorgen, sowie Zimmermädchen und Mädchen für häusliche Arbeiten und zu Kindern finden sehr gute Stellen durch Frau Maier, Kaiserstraße 14a.

Dienst-Gesuche.

Ein tüchtiges Mädchen, welches kochen, etwas nähen, bügeln, waschen und putzen kann sowie sehr gute Kenntnisse besitzt, sucht sogleich Stelle durch Frau Kast, Waldstraße 29, 2. Stock.

* Ein fleißiges, ehrliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann sowie alle häuslichen Arbeiten gerne verrichtet, sucht sogleich Stelle, am liebsten bei einer kleinen Familie. Zu erfragen Spitalstraße 23, parterre.

Gelder auf 1. Hypothek zu 4% auf 11. Hypothek zu 4 1/2% auszuleihen. Säterziele und Restkaufschillinge werden ohne, event. mit geringem Nachlaß angekauft. Näheres unter Vorlage von Schätzungen, Verlagscheinen zc. durch **Urban Schmitt**, Hypothekengeschäft, Erbprinzenstraße 23.

Mark 100 000 bis Mark 120 000 sind auf erste Hypothek zu mäßigem Zinsfuß auszuleihen. Offerten unter C. C. befördert das Kontor des Tagblattes. *3.1.

Haushälterin-Gesuch.

Eine solide Person, welche im Haushalt gut bewandert ist, findet als

Haushälterin

bauernde und annehmliche Stelle. Näheres zu erfragen bei Frau Kleser, Herrenstr. 40, parterre.

Herrschaftsköchinnen u. Zimmermädchen, Mädchen, welche bürgerlich und einfaß kochen können, sowie Haus- und Kindermädchen finden auf Michaeli hier und auswärts gute Stellen durch Frau Kast, Waldstraße 29.

Gesuch.

*3.1. Man sucht ein Mädchen für nach England. Brieflich sich zu wenden unter Chiffre S. 17 postlagernd Heidelberg.

Ein tüchtiges Mädchen

wird sogleich gesucht: Blumenstraße 1.

K. Stellen finden: 3 Köche, 2 Hausburschen, 1 Pferdebnecht; ferner 1 Haushälterin, 1 feinerer Kellnerin und 5 Mädchen für Hausarbeit;

Stellen suchen: 1 gewandte Kellnerin, 3 Bonnen, 4 bessere Zimmermädchen und 5 jüngere Kellner durch **Th. Kleser**, Haupt-Centralbüroau, Herrenstraße 40.

Kellnerinnen,

bessere und einfache, finden sogleich vorzügliche Stellen durch Frau Maier, Kaiserstraße 14a

Ein jüngerer Hausbursche findet sofort Stelle bei

Ernst Zschörnig, Gartenstraße 37.

Hausknecht,

ein kräftiger, findet sogleich Stelle: Werberplatz 39.

Hausbursche-Gesuch.

* Ein junger, kräftiger Hausbursche findet sogleich Stelle: Blumenstraße 1.

Stelle-Gesuch.

* Eine gebildete Dame, Ende 30er Jahre (Norddeutsche), sucht Stellung bei einem ältern Herrn oder Ehepaar zur Führung des Haushalts. Salaire wird nicht beansprucht, dagegen angenehme Stellung erwünscht. Man bittet, Offerten sub A. K. 2061 an das Kontor des Tagblattes richten.

Restaurationsköchin, eine einfache, zuverlässige Person, sucht bei bescheidenen Ansprüchen alsbald Stelle durch Frau Maier, Kaiserstraße 14a.

Haus-Verkauf.

Ein gut rentables Haus mit großem Hof und Seitengebäude, für jedes Geschäft gut geeignet, ist bei geringer Anzahlung und günstiger Zahlungsbedingung alsbald zu verkaufen. Näheres ertheilt **Ad. Kast**, Waldstraße 29 im 2. Stock.

Wirtschafts-Verkauf.

Eine in verkehrreicher Lage befindliche, der Neuzeit entsprechend eingerichtete Wirtschaft ist preiswürdig zu verkaufen. Näheres durch **Ad. Kast**, Waldstraße 29 im 2. Stock.

Verkaufs-Anzeigen.

* Herrenstraße 9, parterre, sind 2 aufgerichtete **Beiten** wegen Mangel an Platz zu verkaufen.

31 Ein fast neues **Harmonium von Schiedmayer**, 5 1/2 Okt., 5 Register mit Percussion, ist um den billigen Preis von M. 300.— netto zu verkaufen.

Ludwig Schweisgut, Grossh. Hoflioterant, Pianolager, Herrenstrasse 31.

31. Mehrere ge-pielte, sehr gut erhaltene

Pianos

von M. 180.— an zu verkaufen.

Ludwig Schweisgut, Pianolager, Herrenstrasse 31.

Eine Wachtel

(guter Schläger) ist sammt Käfig zu verkaufen: Amalienstraße 69.

Hauskauf-Gesuch.

Es wird ein Haus, auch ein älteres, zum Abbruch geeignetes Anwesen, zu kaufen gesucht, an welchem ein Bauplatz in Laufsch und Abrechnung gebracht werden könnte. Näheres durch **Th. Kleser**, Herrenstraße 40, parterre.

Conditorei.

2.1. In einer größern Stadt der Pfalz habe ich eine flott gehende **Conditorei** zu verpachten.

J. R. Schneckenburger, Herrenstr. 42, Eingang Blumenstr.

Für Wirthe.

2.1. Ein gegenwärtig im Bau begriffenes größeres Wirthshaus, gelegen im Eckgebäude einer neu zu errichtenden, sehr frequenten Straße unweit des Bahnhofs, mit komfortabler, allen Neuheiten entsprechender Einrichtung, ist auf 23. Oktober an einen tüchtigen, cautionfähigen Wirth zu vergeben. Restantanten belieben gest. Offerten unter Angabe der Cautionshöhe sub A. E. 200 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Unterrichts-Anerbieten.

* Ein Schüler einer höheren Lehranstalt wünscht einen Knaben, welcher in ein Gymnasium eintreten will, im Latein vorzubereiten. Gest. Offerten bittet man unter M. 3 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Annonce.

Un professeur des lycées et collèges de France donne des leçons de français à des prix modérés sur la grammaire, le style, la conversation et la littérature. Näheres im Kontor des Tagblattes zu erfragen. *3.1.

Kaiserblumen-Parfüm, Kaiserblumen-Seife

von **F. Wolff & Sohn** empfiehlt

31. **Luise Wolf Wwe.,** Parfümeriehandlung, Karl-Friedrichstraße 4.

= Herrenhemden =

(eigenes Fabrikat in weiss u. farbig),
Kragen u. Manschetten
in Leinen, Shirting, Gummi u. Papier,
Cravatten u. Slipse,
Hosenträger, Taschentücher
empfiehlt zu billigen Preisen
Gustav Oberst,
88 Kaiserstr. 88,
neben dem Museum.

Alle Neuheiten:

Knaben- und Kinder- Filzhüte,
Knaben- und Kinder- Mützen

empfehle in größter Auswahl
und zu den denkbar billigsten
Preisen.

C. A. Zeumer,
127 Kaiserstraße 127.

Vorräthige Fahnen!

aus der Bonner Fahnenfabrik
22. zu Originalfabrikpreisen bei
Carl Bregenzer, Kaiserstr.

Hosenträger,

nur praktische, solide, erprobte
Sorten, zu allen Preisen,

Cravatten,

prachtvolle neue Muster,

Glacé-Handschuhe

schwarz und farbig
für Herren und Damen,

Handkoffer

in größter Auswahl von Mark
2 50 an empfiehlt und bittet um
recht zahlreichen Besuch

C. A. Zeumer,
127 Kaiserstraße 127.

Fahnenstangen

bei **Jak. Spitzfaden,**
Kriegstraße 36.

Bügelkohlen,

22. chemisch präparirte,
in Packeten à 20 Pfg. empfiehlt
Eugen Helff,
6 Karl-Friedrichstraße 6.

Lazarus Bär Wwe,
Wöbelmagazin,

Büchel 3, Ecke der Baldbornstraße,
empfiehlt ihr reich sortirtes Lager sämtlicher
Wöbel in Kirschbaum und Eichen, Spiegel
und Betten in großer Auswahl, Polster-
möbel in bester Ausführung.
Complete Speise- und Schlafzimmere-
richtungen sind stets vorrätzig und wer-
den unter Garantie sehr billig abgegeben.

Joseph Meess,



Ferd. Printz Nachf.,
29 Erbprinzenstr. 29,
empfiehlt zu billigsten
Preisen sein reich assortirtes Lager in geschmackvollen
Gaslüstres,
Speisezimmerlampen,
Ampeln, Laternen etc.

Zur Vermittlung

von
Feuer-Versicherungen

für den
Deutschen Phönix

empfiehlt sich **Friedrich Maisch,**
Bezirks-Agent,
Ludwigsplatz Nr. 57.

Bad - Anstalt

Zähringerstraße 35.

Geöffnet von Morgens früh bis
Abends 8 Uhr.

Ein Bannenbad 40 Pfg.
Abonnement 35 Pfg.

M. Wirnser.

Codes-Anzeige.

* Allen Verwandten, Freunden und Bekannten
machen wir hiermit die schmerzliche Nachricht, dass
heute Nachmittag halb 3 Uhr unser unvergesslicher
Gatte und Vater

Jakob Rothfuß

nach langem Leiden sanft entschlafen ist.
Die Beerdigung findet Montag Nachmittag 2 Uhr
vom Trauerhause aus statt.

Die trauernden Hinterbliebenen:
Madgalena Rothfuß und Kinder.

Landsknecht.

Zu Ehren des hohen Besuches unseres allverehrten Kaiserpaares wird
heute **Kaiserbier** verzapft ohne Preiserhöhung.
Abends festliche Beleuchtung des Gartens.

Gegen Feuerschaden
versichern Gebäude, Fahrnisse und Waaren
für die

Nachener und Münchener
Feuerversicherungsgesellschaft

zu festen und billigsten Prämien:

W. Erb, am Spitalplatz,
Alex. Haunz, Ecke der Kaiser-
und Herrenstraße.

Eintracht. Bibliothek.

Von heute ab werden wieder
Bücher abgegeben.

3.3. **Der Aufsichtsbeamte.**

Liederhalle.

Die Herren Mitglieder, passive wie aktive,
werden gebeten, zur Teilnahme am Empfang
Sr. Majestät des Kaisers Wilhelm II. am
Montag den 19. d. Mts., Nachmittags 3 Uhr,
auf dem Akademieplatz sich gefl. einzufinden. An-
zug schwarz mit weißer Binde und Vereinszeichen.
Der Vorstand.

Liederfranz.

Unsere verehrlichen Mitglieder,
insbesondere auch unsere
passive Herren, werden hierdurch
eingeladen, sich an der Spalierauf-
stellung beim Empfang Sr. Maje-
stät des Kaisers zahlreich zu bethei-
ligen und sich heute Montag Mit-
tag halb 3 Uhr im Vereins-
lokal pünktlich einzufinden.
Der Vorstand.

Turngemeinde Karlsruhe.

Gut  Heil!

2.2. Die Mitglieder versammeln sich zur Theil-
nahme an der Spalierbildung beim Empfang
Seiner Majestät des
Kaisers Wilhelm II.

am Montag den 19. I. M., Nachmittags 1/4 Uhr,
bei den vier Jahreszeiten.

Vereinszeichen sind anzulegen.
Um zahlreiche Betheiligung ersucht
Der Turnrath.

Turngesellschaft.

Gut  Heil!

Zur Reihbildung beim Empfang Seiner
Majestät des Deutschen Kaisers versammeln
sich die Mitglieder am Montag den 19. d. M.,
Nachmittags 3 Uhr, im Schulhaus Schützen-
straße 35.

Um pünktliches Erscheinen ersucht
Der Turnrath. 2.2

Filzhüte,

nur deutsche und Wiener Fabrikate, größte Auswahl der neuesten Formen in schwarz und allen Modifarben, von den allerbilligsten bis zu den hochfeinsten empfiehlt

C. A. Zeumer,
127 Kaiserstraße 127.

Magdeburger Lebens-Versicherungs-Gesellschaft, = alte, gegründet 1855. =

Stand Ende 1888:

| | |
|------------------------|----------------|
| Kapital-Versicherungen | 99 680 576 M., |
| Sicherheiten | 28 359 313 " |
| Auszahlungen bisher | 22 207 525 " |

Die Gesellschaft übernimmt Versicherungen der mannigfachen Art auf Lebens-, Todes- und Kriegsfall, auf Rente-, Alters-, Kinder-Versorgung und Aussteuer, ohne und mit Rückgewähr. — Gewinn-Anteil (Dividende) schon nach 3 Jahren. — In 1886—1888 wurden an Dividenden zusammen 648 160 Mk. zurückgestellt.

Bei unbedingter Sicherheit, bei billigen und festen Versicherungsbeiträgen gewährt sie die Vortheile der Gegenseitigkeits-Gesellschaften, jedoch ohne deren Verpflichtung zu allenfalligen Nachschüssen.

Außerordentliche Vortheile bietet auch die sehr beliebte „Kapitalversicherung mit 50% extra Bonifikation“. — Beamte erhalten 4/5 der Versich.-Summe Cautions-Darlehen. — Umwandlung, Beleihung und Rückkauf der Versicherungsscheine günstig! — Verbindlichkeiten der Gesellschaft sind und werden stets pünktlich erfüllt. —

Zu jeder weitem gewünschten Auskunft gern bereit, empfehlen sich sämtliche Gesellschaftsvertreter.

- In Karlsruhe: Joh. Feistenberger, Marienstraße 35,
- " " Aug. Jüngling, Ruppurrerstraße 62,
- " Durlach: Carl Vollmer, Kaufmann,
- " Ettlingen: Carl Haak, Sparkassen-Controleur,
- " " M. Dilger, Kaufmann. 73.

Ruhrkohlen.

In einigen Tagen trifft für mich in Maxau wieder eine Schiffsladung mit allen Sorten Ruhrkohlen ein und empfehle ich solche in nur prima Waare.

Chr. Kaltenbach,

Holz- und Kohlenhandlung.

Scheffelstraße 7.
Telephon Nr. 80.

Ablerstraße 4.
Telephon Nr. 79.

Karlsruher Männerhilfsverein (Krankenträger-Corps).

Die Mannschaften des freiwilligen Krankenträger-Corps haben sich zur Spalierbildung beim Einzug Seiner Majestät des Deutschen Kaisers am Montag den 19. d. M., Nachmittags 1/2 Uhr, im Gartenschloßchen zur Empfangnahme der Uniformen einzufinden. Karlsruhe, den 17. August 1889.

Der Vorstand.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.

Fremde

übernehmen hier vom 17. bis 18. August.

Sahnhofshotel. Sudhof, Kaufm. von Canau. Gebr. Suggenheimer, Kfm. v. Randegg. Röse, Kfm. v. Mauen. Rauch, Priv. v. Frau, u. Streb, Kfm. von Frankfurt. Reiter, Kfm. von Ledwisch. Flaß, Böderstr. v. Leuzsch. v. Voigt, Dfizer v. Darmstadt. Kloth, Kfm. v. Frau v. Katzen. Blathner u. Rehbo, Reallehrer v. Hedingen. Krouse, Kfm. von Dresden. Kohn, Kfm. v. Neustadt.

Erbrüngen. Twardowski, Hauptm. Graf Martensleben, Prem.-Leut., Priv. Kllenthal u. Böge, Kfm. von Berlin. Weiterlein, Staatsrath v. St. Petersburg. Bohrwann, Ref.-Leut. v. Mannheim. Gehrmann u. Fran v. Florita. Wolff, Partier v. St. Goarshausen. Grünwald, Partier v. Bergstr. v. Sawaß, Partier v. Breitsfeld. Hahn, Partier v. Hryebach. Ritscher m. Frau v. Peulnitz. Goldschmidt, Kfm. v. Frankfurt. Bauer, Kfm. v. Leipzig.

Geißl. Gahmann, Kfm. v. Schottorf. Spielhagen, Insp. u. Mütle, Kfm. v. Stuttgart. Gay, Kfm. von Kthlm. Kurwängler, Priv. v. Kurwangen. Adel, Kfm. v. Kempen. Vitabam, Kfm. v. Peil. Nebel, Kfm. v. Kthlm. gen. Schäfer, Kfm. v. Offenbach. Niehaus, Wäcker m. Frau v. Bielefeld. Dypenheizer und Wolbt, Kfm. v. Frankfurt. Gilmann, Kfm. von Fahr. Moritz u. Kneiwald, Kfm. v. Freiburg. Bloch, Kfm. v. Konstanz. Berger, Kfm. v. Metz. Auster, Kfm. von Wersauerhof. Gaper, Hofmeister v. Wolfach. Fischer, Kfm. v. Hanburg. Peiser, Kfm. v. Altenburg. Scheib u. Panßen v. Neckargemünd. Haushalter, Controleur v. Regensburg. Hohenwüller, Geometer v. Willingen.

Grüner Hof. Scheuer, Kfm. v. Worms. Klump, Kfm. m. Frau v. Hirschhorn. Jecht, Kfm. v. Leipzig. Langenbender, Kfm. m. Frau v. Neu-Dilsen. König, Kfm. m. Frau v. Wien. Denner, Koch v. Strassburg. Einsemaier, Amtsrichter v. Bamberg. Müller, Ing. v. Gernersheim. Marschall, Kfm. m. Frau v. Dresden.

Hotel Germania. Brulmann, Fabr. m. Frau v. Heilbronn. Baron v. Weis m. Fam. v. Kassenburg. Krl. Rahmer, Rent. m. Wgl. v. London. Frau Kollach, Rent. m. Tochter von Neu-Dorf. Leuscher, Rent. m. Tochter v. Neu-Dorf. Frhr. v. Red m. Sohn v. Weihen. Dr. Meyer, Prof. m. Frau, Kaufmann, Gbld. Döhlshäuser u. Krämer, Kfm. v. Peil. Dr. Dandke, Gbld. Hofrath u. Prof. m. Tochter v. Feilberg. Kemp, Kfm. v. Neuwied. Krl. Rosenborn, Priv. v. Peil. Krl. Chopmann, Kfm. m. Wgl. v. Philadelphia von Pölow. Major a. D. v. Frei urp. Alt. Kfm. v. Dresden. van Aken, Gymn.-Lehrer m. Frau v. Kollach. Sieffens, Fabr., u. Zehner, Kfm. v. Köln. Krl. Jeele u. Krl. Lippelt, Priv. v. Hamburg. Banz, Kfm. von Wien. Deutsch, Priv. m. Frau v. Budapest. St. Iper, Rent. m. Fam. v. Neu-Dorf. Guden, Kfm. v. Bremen. Lid, Ing. v. Gessenig. Krlmann, Priv. m. Frau von Mannheim. Dr. Arnold, Oberlandesger. Rath v. Hamburg. Wolff, Rent. v. London. Frau Dürr, Priv. m. Sohn v. München.

Hotel Große. Daint, Priv. v. Rotterdam. Thierfelder, Kfm. v. Stegnar. Schoder, Richter u. Stela, Kfm. v. Leipzig. Arens, Kaufm. v. Köln. Deibel u. Weis, Kfm. v. Frankfurt. Schnabel, Kfm. v. Wünden. Ohme, Prem.-Leut. u. Vider, Kfm. v. Ranzheim. Schneider, Ref.-Leut. v. Gredob. v. Wittich, Hauptm., Franke u. Samuelson, Kfm. v. Berlin. Gbld. Kaufm. v. Gredob. Bertelsmann, Kfm. v. Bielefeld. Duber, Kfm. v. Wilm. Winter, Kfm. v. Darmstadt. Galland, Kfm. v. Burgdorf. Reinau, Oberlieut. v. Konstanz. Lohmann, Kfm. v. Nachen. Uebelen, Priv. v. Lörach. Stödtcht, Kfm. v. Barmen.

Hotel Stoffleth. Brümting, Fabr. v. Halle a. S. Lange Ing. v. Düsseldorf. Mehele, Kfm. v. Freiburg. Mayer, Kfm. v. Köln. Berlin, Kfm. v. Strassburg. Jahn, Kfm. v. Mehlis. Etzel, Apotheker v. Eilenach. Richter, Prof. v. Mannheim. Dr. Richter, Professor v. Lörach. Schult, Priv. v. Hamburg. Schneider, Kfm. v. Arberg.

Hotel Taubhäuser. Schuster, Maler v. Freiburg. Jlaas, Opernsänger v. München. Heinrich, Kaufm. v. Günzburg. Gottlieb, Priv. v. Eger. Würz, Kfm. v. Berlin.

Hotel Victoria. Hammerstein, Kfm. v. Solingen. Loewinkel, Kfm. v. Belure. Dppermann, Ing. v. Basel. Schult, Insp. v. St. Gallen. Adler, Kfm. v. Ranzberg. Garshagen, Kfm. v. Köln. Frau Schumann m. Sohn, u. Krl. Jungbans v. Wiesbaden. Schabbe, Kfm. v. Mannheim. Pechels, Beamter m. Frau a. Lyrel. Dppermann, Assessor m. Fam. a. Russland. Fricker, Verkaufshändler v. Gredob. Benschlag, Part. v. Halle. Smit h m. Frau a. England. Bühler, Kfm. v. Reulingen.

Prinz Max. Ferber, Kfm. v. Köln. Schmalz, Ing. v. Offenbach. Schwager, Kfm. v. Saar. Tenner, Lehrer m. Frau v. Barmen. Kohler, Kfm. v. Priesburg.

Nothes Haus. Chopard, Rent. m. Fam. v. Paris. Krl. Graban, Priv. v. Metz. Krl. Saam u. Krl. Reiff, Lehrerinnen v. Mannheim. Haak, Kaufm. v. Leipzig. Bertelsmann, Kfm. v. Bielefeld. Geisler, Kfm. v. Neustadt. Seibemann, Arch. v. Freiburg. Blanert, Rent. v. Weissenburg.